

yodoba NEWSLETTER

2. Jahrgang

Dezember 2006

Das Fundament unseres Unternehmens ist gefestigt

Josue Munuera, CEO der yodoba AG (Bildmitte), Beat Ris, Chief Communication Officer (rechts im Bild), und Greg Notter, Chief Technical Officer (links im Bild), erläutern im Gespräch mit „yodoba Newsletter“ die Leistungskraft ihres Unternehmens. Hauptbotschaft: Die yodoba AG kann sich als eigenständiges Unternehmen behaupten.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr

Die yodoba AG und ihre Tochtergesellschaften sind in einem jungen, wettbewerbsintensiven globalen Wachstumsmarkt tätig. Nach den stürmischen Aufbaujahren ist die Geschäftsleitung vor dem kommenden Jahreswechsel ein wenig stolz darauf, festzustellen: Wir sind auf einem richtigen, aussichtsreichen Weg (siehe Artikel nebenan). Zum bisher Erreichten haben alle beigetragen: die Mitarbeitenden mit ihrem Dauereinsatz, die Investoren mit ihrem Risikoverhalten und dem Glauben an unsere Geschäftsidee, die Geschäftspartner und Kunden mit ihrer Treue zu unserem Unternehmen.

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen

Wir danken Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, für das stets entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen von Herzen frohe Festtage, beste Erholung und ein glückliches neues Jahr. Wir hoffen, Sie auch im kommenden Jahr mit den Leistungen und dem Fortschritt unseres Unternehmens positiv überraschen zu können.

Mit den besten Grüßen

Beat Ris
Chief Communication Officer yodoba AG



Josue Munuera beurteilt die Ausgangslage für das Jahr 2007: „In den vergangenen Monaten ist es uns gelungen, das Fundament der yodoba AG zu festigen. Unser fast 40-köpfiges Team schaffte es, neue Produkte zur Marktreife zu bringen. Die Qualität des Dienstleistungsangebots wurde auf hohem Niveau sichergestellt. Die Tochtergesellschaft 234 AG gewann durch ihre Leistungen bei den Labeln und den Portalbetreibern weltweit an Ansehen. Bei wichtigen aktuellen und potenziellen Kunden, Geschäftspartnern und Investoren werden wir als eigenständiges Unternehmen

wahrgenommen. In der Entwicklungspipeline stehen erfolgversprechende Produkte kurz vor dem Durchbruch. Aufgrund laufender und teilweise fast abgeschlossener Verhandlungen sind wir zuversichtlich, in den nächsten Monaten über entscheidende Markterfolge berichten zu können. Und last but not least wird nach Lage der Dinge bis Ende 2006 die finanzielle Absicherung unsere Wachstumspfad für die kommenden zwei Jahre zustande kommen. Fazit: Die yodoba AG ist vortrefflich aufgestellt, um sich in der Zukunft als eigenständiges Unternehmen zu behaupten.“

Stärkung der Schlagkraft

Beat Ris ergänzt: „Wir haben Gelegenheit, im Nebengebäude unseres Hauptsitzes an der Riedtlistrasse 23 in Zürich ergänzende Büroräumlichkeiten zuzumieten. Das erlaubt uns, im Frühjahr 2007 die IT-Abteilung von Rümlang in die Zentrale zu verlegen. Das Zusammenrücken des Grossteils unserer Mitarbeitenden wird die interne Kommunikation verbessern und die Schlagkraft der yodoba AG stärken.“

„PotatoSystem“ für „Independent Music“

Greg Notter berichtet über einen bevorstehenden Höhepunkt: „Die yodoba-Tochtergesellschaft 234 AG wird im Frühling 2007 die vom Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT (www.idmt.fraunhofer.de) entwickelte Musikplattform „PotatoSystem“ (www.potatosystem.com/info/de) in ihre Dienstleistungen einbinden. Das „PotatoSystem“ ist ein Musikvertriebssystem ohne Kopierschutz, welches Anbieter und Nutzer von Musikdateien den Weiterverkauf ermöglicht. Es ermöglicht neuartige Geschäftsmodelle für Musik im Web 2.0. Der 234 AG wird es damit gelingen, in den wachsenden legalen „Independent Music“-Markt im MP3-Format einzusteigen.“

yodoba NEWSLETTER

2. Jahrgang

Dezember 2006

Das ist yodoba

Das im Jahr 2000 gegründete Schweizer Unternehmen yodoba AG, Zürich (www.yodoba.com), ist mit den Tochtergesellschaften 234 AG und 4Synergy GmbH Europas führender Technologielieferant für das legale Herunterladen der digitalisierten Daten von Musiktiteln, Videos oder elektronischen Büchern über das Internet und Mobilfunknetze.

Technologielieferant

yodoba stellt im Hintergrund der Musikportale den umfassenden Service zur Handhabung der digitalen Daten von derzeit über 1,5 Millionen Musiktracks sicher. Und zwar von der Erfassung über die Kompression, die Katalogisierung bis zur Verteilung. Dabei kommen verschiedene von yodoba entwickelte und teilweise rechtlich geschützte Technologien zum Einsatz.

BAST@AudioSystem

Das automatische Qualitätsmanagement "BAST@AudioSystem" ist in der Lage, den angeschlossenen Musikportalen und ihren Kundinnen und Kunden für die verwalteten mehr als 1,5 Millionen Musikdateien die weltweit beste Download-Audioqualität zuzusichern.

BASS

"BASS (BAST Audio Streaming Service)" ermöglicht es den Downloadportalen, welche die Technologie von yodoba einsetzen, ihren Kundinnen und Kunden wie im physischen Musikladen eine kostenlose Hörprobe anzubieten.

Mehr als 30 Mitarbeitende

Die yodoba, die über 30 Mitarbeitende beschäftigt, wird mit einem Prozentanteil am Verkaufspreis der von Endkonsumenten heruntergeladenen Daten vergütet. Im Jahr 2005 konnten bereits rund zwanzig Millionen Downloads verrechnet werden. 2006 wird eine Vervielfachung dieser Zahl erwartet.

Botschafter

Bekannte Botschafter der yodoba sind Dieter Meier und Boris Blank von „Yello“.

Aktionärskreis

Die Aktien der yodoba AG (Valor 120'222'42) sind in den Händen der Gründer und von privaten Investoren.

Musicload von T-Online bietet erstmals MP3-Dateien an

Der Online-Musikshop von T-Online www.musicload.de bietet in einer Sonderaktion erstmals MP3-Dateien zum Herunterladen an. Auch dafür setzt Musicload im Hintergrund die Technologie der yodoba-Tochtergesellschaft 234 ein. Die noch bis Ende Jahr laufende Aktion wurde zum zehnten Geburtstag des von den Fantastischen Vier gegründeten „Independent-Labels“ Four Music gestartet. Angeboten werden zehn Songpakete mit je zehn Titeln im nicht mittels DRM (Digital Rights Management) geschützten MP3-Format. Ob Hip-Hop, Reggae, Soul, Alternative, Electronic oder Deutsch-Pop - für jeden Geschmack ist etwas dabei: Es finden sich unter anderem Werke von Thomas D, Freundeskreis, Hausmarke und den Fantastischen Vier. Ein Songpaket kostet fünf Euro, das sind 50 Cent pro Titel. Der Einzeldownload ist für 1,09 Euro zu haben.

The screenshot shows the musicload.de website interface. At the top, there's a navigation bar with categories like 'Suche', 'Dance', 'Hip-Hop', 'Pop', 'Rock', 'Soul/R&B', 'Schlager', 'Jazz/Klassik', 'Soundtrack', and 'Sonstige'. Below the navigation bar, there's a search bar and a promotional banner for 'Happy Birthday, Four Music!' with a 'Jede Compilation nur 5,00 €!' offer. The main content area displays a list of albums under the 'Four Music' label, including titles like '10 Jahre Four Music "1998 / 1997"', '10 Jahre Four Music "1997 / 1998"', '10 Jahre Four Music "1998 / 1999"', '10 Jahre Four Music "1999 / 2000"', '10 Jahre Four Music "2000 / 2001"', '10 Jahre Four Music "2001 / 2002"', and '10 Jahre Four Music "2002 / 2003"'. Each album entry includes a release date (VO 24.11.2006) and a price of € 5,00. On the right side, there's a 'Top Playlists' section and a 'Tipps' section with a 'Four Music' logo.

Mit Freundeskreis fing es an, zwei Jahre später kamen Gentleman und Joy Denalane dazu. Die Four Music Productions GmbH, 1996 von den Fantastischen Vier gegründet, ist heute eines der wichtigsten „Independent-Labels“ in Deutschland. Die zehn bei Musicload erhältlichen Geburtstags-Songpakete erlauben einen Rückblick auf die Erfolgsgeschichte des Unternehmens. Four Music zählt zu den Wegbereitern des deutschen Hip-Hop. "Ein so erfolgreiches Label darf in unserem Repertoire natürlich nicht fehlen", erklärt Susanne Krian, Director Marketing and Sales von Musicload.

Das ist musicload.de

Der T-Online Musikshop musicload.de, der im Hintergrund die Technologie der yodoba-Tochtergesellschaft 234 AG einsetzt, wurde am 11. Oktober 2003 eröffnet. Er zählt zu den führenden Anbietern für den legalen Musikdownload. Schon 2005 erreichte das Volumen über 15,5 Mio. Downloads. Mit rund 1,6 Mio. Tracks im Angebot ist Musicload besonders bei den Top Ten Single Charts erfolgreich. Die Plattform von T-Online arbeitet mit allen grossen Plattenfirmen sowie mit „Independent Labels“ zusammen. Ein Titel kostet zwischen 79 Cent und 1,49 Euro, die Top 25 der Album-Charts gibt es ab 9,25 Euro (plus Online-Entgelte). Musicload ist Testsieger der Stiftung Warentest im Vergleich mit zwölf weiteren Anbietern (Ausgabe 1/2006).